

**URGENT ACTION**

# **MORDDROHUNGEN GEGEN MENSCHENRECHTSVERTEIDIGER**

**HAITI**

UA-Nr: **UA-056/2021** AI-Index: **AMR 36/4192/2021** Datum: **28. Mai 2021** – mk

## **Milostène Castin**

**Milostène Castin setzt sich für die Rechte von Kleinbäuer\_innen im Nordosten von Haiti ein, die von Landnahme, Vertreibung, Korruption und gewalttätigen Angriffen betroffen sind. Der Aktivist wurde aufgrund seines Einsatzes mehrfach angegriffen und eingeschüchtert. Ende des Jahres 2020 gaben Bewaffnete mehrere Schüsse auf ihn ab und zerschlugen die Fensterscheiben seines Hauses. Ein Unbekannter versuchte zudem eines der Kinder von Milostène Castin zu entführen. Am 12. Mai 2021 erhielt Milostène Castin eine Morddrohung.**

Milostène Castin ist ein Menschenrechtsaktivist und Koordinator der *Action pour la Reforestation et la Défense de L'Environnements* (AREDE), einer Umweltorganisation in Trou-du-Nord, einer Stadt im Nordosten von Haiti. Die Organisation setzt sich für die Rechte von Kleinbäuer\_innen ein, die von illegaler Landnahme, Vertreibung und Angriffen bedroht sind.

Seit fast zehn Jahren wird Milostène Castin immer wieder angegriffen und eingeschüchtert, weil er sich für die Rechte der Kleinbäuer\_innen einsetzt. Im November und Dezember 2020 kam es zu verschärften Angriffen: Eine Gruppe bewaffneter Männer tauchte mehrmals vor seinem Haus auf und schoss um sich. Zwei Mal zerschlugen sie die Fensterscheiben seines Hauses. Dabei wurde eines seiner Kinder verletzt. Zudem erschien ein unbekannter Mann vor der Schule des Kindes von Milostène Castin – allem Anschein nach ein Entführungs- oder Einschüchterungsversuch. Der Aktivist und seine Familie fürchten um ihre Sicherheit und waren daher gezwungen ihr zu Hause zu verlassen.

Obwohl diese Vorfälle an die haitianischen Behörden gemeldet wurden, erhielt der Aktivist keinen Schutz, sodass er diesen Angriffen weiterhin ausgesetzt ist. Am 12. Mai 2021 teilte man Milostène Castin mit, dass die Behörden ihn „tot sehen“ wollen, weil er die Rechte von Bäuer\_innen verteidigt, die von Enteignung bedroht sind.

## **HINTERGRUNDINFORMATIONEN**

Seit 2013 organisiert die Organisation AREDE Kampagnen gegen die Landnahme, Einschüchterung und Vertreibung von Kleinbäuer\_innen durch bewaffnete Gruppen, die unter Verdacht stehen, Unternehmensinteressen durchsetzen zu wollen und mit der Regierung von Haiti in Verbindung zu stehen. Bewaffnete Banden griffen Milostène Castin mehrmals wegen seines Einsatzes für die Rechte von haitianischen kleinbäuerlichen Gemeinschaften an und versuchten ihn zu töten. So wurde er 2019 bei friedlichen Protesten gegen Korruption und Straflosigkeit, welche im ganzen Land gewaltsam unterdrückt wurden, Opfer einer Messerstecherei.

2020 sahen sich immer mehr haitianische Kleinbäuer\_innen von Enteignungen und Gewalt bedroht und erhielten Drohungen. Milostène Castin unterstützte die Kleinbäuer\_innen, in dem er ihre Fälle dokumentierte und für sie eintrat. Darüber hinaus organisierte er friedliche Proteste. Am 10. Oktober 2020 wurde Milostène Castin zu Hause von sechs Männern aufgesucht, die sich mehrere Stunden lang vor dem Haus des Aktivisten positionierten und begannen um sich zu schießen. Währenddessen wurde eine Fensterscheibe seines Hauses zerschlagen, in dem sich der Aktivist und seine Familie zu diesem Zeitpunkt aufhielten. Zudem suchte ein unbekannter Mann mehrmals die Schule eines Kindes des Aktivisten auf und fragte dort nach dem Namen des Kindes – scheinbar ein Entführungs- oder Einschüchterungsversuch. Aus Sicherheitsgründen durfte das Kind die Schule nicht mehr besuchen.

**AMNESTY INTERNATIONAL** Deutschland e. V.

Urgent Actions

Zinnowitzer Straße 8 . 10115 Berlin

T: +49 30 420248-0 . F: +49 30 420248-321. E: ua-de@amnesty.de . W: www.amnesty.de/ua

SPENDENKONTO 80 90 100. Bank für Sozialwirtschaft . BLZ 370 205 00

BIC: BFSWDE33XXX . IBAN: DE23370205000008090100

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



Im November und Dezember 2020 erschienen bewaffnete Männer regelmäßig vor Milostène Castins Haus und schossen um sich. Am 31. Dezember erschienen die bewaffneten Männer erneut, schossen um sich und schlugen zudem die Fensterscheiben des Hauses mit Steinen und Flaschen ein. Dabei wurde erneut eines der Kinder von Milostène Castin verletzt. Der Aktivist rief die Polizei, doch diese unternahm nichts, um die Familie zu schützen oder die Angreifer zu verhaften.

Aufgrund dieser Angriffe und Einschüchterungen sahen Milostène Castin und seine Familie sich gezwungen ihr Haus zu verlassen. Seine Kinder dürfen die Schule aus Sicherheitsgründen nicht mehr besuchen. Nachdem die Familie ihr Haus verlassen hatte, kam die bewaffnete Gruppe erneut dort hin und suchte nach Milostène Castin.

Am 12. Mai 2021 teilte ein Mitglied der Regierungspartei Milostène Castin mit, dass Regierungsangehörige den Aktivisten „tot sehen wollen“. Aufgrund von Informationen, die der Aktivist von vertrauenswürdigen Kontakten erhielt, glaubt er, dass er angegriffen wird, weil er sich für die Rechte der von Enteignung bedrohten Bauern einsetzt. Offenbar stehen die Angreifer\_innen mit der Regierung und Unternehmen in Verbindung.

#### **SCHREIBEN SIE BITTE**

##### **E-MAILS, FAXE ODER LUFTPOSTBRIEFE MIT FOLGENDEN FORDERUNGEN**

- Bitte sorgen Sie dafür, dass die Regierung und die haitianische Nationalpolizei umgehend umfangreiche und wirksame Schutzmaßnahmen entsprechend den Wünschen von Milostène Castin ergreift. Damit soll erreicht werden, dass Milostène Castin sich sicher fühlt, er wieder nach Hause zurückkehren kann und er weiter seinen legitimen Aktivitäten als Menschenrechtsverteidiger nachgehen kann.
- Leiten Sie bitte umgehend eine unabhängige Untersuchung ein, um die Verantwortlichen für die Einschüchterungsversuche gegen ihn und seine Familie zu ermitteln und stellen Sie die Verantwortlichen vor Gericht.
- Es ist Ihre Pflicht zu garantieren, dass Menschenrechtsverteidiger\_innen ihre Arbeit ohne Angst vor Repressalien ausüben können, wie es in der UN-Erklärung über Menschenrechtsverteidiger von 1998 festgelegt ist.

#### **APPELLE AN PRÄSIDENT**

Jovenel Moïse  
President of the Republic of Haiti  
1, Rue de la République  
Palais National  
Port-au-Prince  
HAITI

(Anrede: Dear Mr President / Sehr geehrter Herr  
Präsident)

**E-Mail:** [nahomme.dorvil@presidence.ht](mailto:nahomme.dorvil@presidence.ht)

#### **KOPIEN AN**

##### **BOTSCHAFT DER REPUBLIK HAITI**

S.E. Herrn Frantz Bataille  
Uhlandstraße 14  
10623 Berlin

**Fax: 030-8862 4279**

**E-Mail: [amb.allemande@diplomatie.ht](mailto:amb.allemande@diplomatie.ht)**

Bitte schreiben Sie Ihre Appelle **möglichst sofort**. Schreiben Sie in gutem Französisch, Englisch oder auf Deutsch. Da Informationen in Urgent Actions schnell an Aktualität verlieren können, bitten wir Sie, nach dem **23. Juli 2021** keine Appelle mehr zu verschicken.

#### **PLEASE WRITE IMMEDIATELY**

- I demand that your government, along with the National Police of Haiti, fulfil their obligation to protect Mr. Castin in accordance to his wishes so that he may feel safe and return to his home and legitimate activities as a human rights defender.
- I also demand an immediate and independent investigation to find and prosecute those responsible for the recent acts of intimidation against him and his family.
- I remind the Haitian authorities of your duty to guarantee that human rights defenders can carry out their work without fear of reprisals, as established in the 1998 UN Declaration on Human Rights Defenders.

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**

